



Strategie 2030

FH Burgenland Weiterbildung

1. Einleitung

1.1 Hintergrund

Die FH Burgenland Weiterbildung GmbH wurde im Februar 2013 als 100%-ige Tochter der FH Burgenland gegründet und bietet weltweit Hochschullehrgänge zur Weiterbildung im Distance Learning an. Sie ist marktführende Anbieterin im Fachhochschulsektor in Österreich und spezialisiert im Bereich von Fernstudien mit modernster Technologie im E-Learning. Zur Wahl stehen außerordentliche Masterlehrgänge sowie akademische Kurzprogramme in allen Themenbereichen, in denen die FH Burgenland akkreditierte Regelstudiengänge durchführt. Seit Oktober 2021 ist außerdem die gesetzliche Grundlage geschaffen, um auch außerordentliche Bachelorstudien anbieten zu können. E-Learning-Lehrgänge können gänzlich ohne Anwesenheit und zu jeder Zeit digital studiert werden, während die sogenannten „Live-Online“-Fernstudien das Internet als Kommunikationsmedium für die Präsenzlehre nutzen, um räumlich getrennte Lehrende und Lernende in einem virtuellen Hörsaal zeitgleich zusammenzubringen. Einige Lehrgänge werden von der FH Burgenland Weiterbildung im „Blended Learning“ (das bedeutet zwischen den Präsenzterminen gibt es

Phasen des E-Learnings) angeboten, wenn durch physische Veranstaltungen für die Studierenden ein Mehrwert entsteht. Die langjährige Erfahrung der FH Burgenland und der FH Burgenland Weiterbildung in der Ausbildung auf Masterniveau garantiert die wissenschaftliche Qualität aller akademischen Programme.

Im Jahr 2013 wurde ein umfassender Strategieprozess initiiert. Mithilfe von Workshops unter der Verantwortung von Geschäftsführung und wissenschaftlicher Leitung der FH Burgenland Weiterbildung sowie der Geschäftsführung der FH Burgenland wurde eine grundlegende Strategie bis 2025 entwickelt. Nach der gelungenen Etablierung des Unternehmens wird sie an einigen Stellen entsprechend der Entwicklungen konsequent erweitert, adaptiert und feinjustiert. Als Ergebnis liegt die neu erarbeitete Strategie 2030 vor, welche eine stringente Weiterentwicklung der Strategie 2025 darstellt und die Weichen für die Zukunft stellt.

2. Leitbild

2.1 Unsere Vision

Die Vision setzt an den bestehenden Stärken der FH Burgenland Weiterbildung an, die in den nächsten Jahren konsequent ausgebaut werden sollen:

Wir bieten praxisnahe und innovative akademische Weiterbildung unter Einsatz neuester Technologien und maßgeschneiderter Angebote. Damit schaffen wir für Menschen mit unterschiedlichem Bildungshintergrund die Möglichkeit, sich auf hohem Niveau gezielt weiterzubilden und zur Führungspersönlichkeit zu entwickeln. Dass für uns immer der Mensch im Vordergrund steht, spiegelt sich in persönlichem Service, hoher Kundenorientierung und einer wertschätzenden Atmosphäre wider. Wir knüpfen an unseren burgenländischen Wurzeln an und setzen Impulse für die internationale Reputation der Region.

2.2 Unsere Mission

Unser Verständnis der Rolle und der Aufgaben der FH Burgenland Weiterbildung spiegelt sich in den Mission Statements wider:



PERSÖNLICH & MASSGESCHNEIDERT

Wir gehen in Inhalten, Struktur, Fernlehrsettings und maßgeschneiderten Programmen auf die Bedürfnisse von Berufsgruppen und Unternehmen ein. In diesem Rahmen können sich Studierende entsprechend ihres Bedarfs, ihrer Interessen und Potenziale weiterentwickeln. Wer Fähigkeiten und Engagement mitbringt, soll die Chance auf ein außerordentliches Studium bekommen.



LEBENSLANGES LERNEN

Wir nutzen zukunftsweisende, interdisziplinäre Forschungsansätze. Um unterschiedliche Blickwinkel in unsere Forschung einzubringen, bilden wir Projektteams mit Mitarbeiter*innen verschiedener Fachbereiche und betrachten Problemfelder so möglichst ganzheitlich.



PRAXISNAH

Unser Studium ist interdisziplinär, bedarfsorientiert und praxisnah angelegt und umgesetzt. Dadurch sind unsere Absolvent*innen umfassend ausgebildet, können die aktuellen Herausforderungen in der beruflichen Praxis gut meistern, verfügen über wissenschaftlich fundierte Zusatzqualifikationen und sehen sich hervorragenden Karrierechancen gegenüber.

AKADEMISCHE QUALITÄT

Wir streben nach hohen akademischen Standards in der Lehre. Studierende werden zu Leistungen angespornt, auf die sie stolz sein können.

Qualitätsgaranten sind eine enge Abstimmung mit der FH Burgenland und ein hochqualifiziertes Kollegium. Durch regelmäßige interne wie externe Audits bauen wir unser Qualitätsmanagement zielgerichtet konsequent aus. Dadurch stellen wir die Aktualität und Qualität der Lehrgangsprogramme sicher.

INTERNATIONAL UND REGIONAL

Wir sprechen mit unseren Distance Learning-Formaten gezielt internationale Zielgruppen an. Mit den Teilpräsenzlehrgängen schaffen wir wohnortnahe Angebote für regionale Zielgruppen.

IMPULSGEBEND

Wir tragen innovative Formen des Studierens in Wirtschaft und Gesellschaft hinein. Dabei verstehen wir uns als Impulsgeberin für qualitativ hochwertiges Distance Learning. Das betrifft besonders die Bereiche Didaktik, das digitale Lehren und Lernen, die technische Umsetzung, die akademische Qualitätssicherung samt kontinuierlicher Verbesserung sowie die zukunftsweisende Lernangebote.

4

5

6



GESELLSCHAFTLICHE VERANTWORTUNG

Wir sind ein akademisches Kompetenzzentrum im Burgenland und wollen eine Vorbildfunktion in der Region einnehmen. Deshalb fördern wir das Gemeinwohl, indem wir räumliche Barrieren reduzieren und damit einem breiten Teilnehmer*innenkreis ein niveauvolles Studium ohne Mobilitätsaufwand ermöglichen. Wir sehen für uns eine besondere Verantwortung, an der Erreichung der Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen mitzuwirken und uns insgesamt als „nachhaltige Organisation“ weiterzuentwickeln.



FÖRDERUNG DER PERSÖNLICHEN ENTWICKLUNG

Wir unterstützen die persönliche Weiterentwicklung und wollen Karrieren nachhaltig beflügeln. Das tun wir, indem wir fundiertes Know-how und wertvolle Soft Skills vermitteln. In unserem Rahmen können sich Studierende und Mitarbeiter*innen entsprechend ihrer Interessen, Potenziale und ihres Bedarfs gezielt weiterentwickeln.



GENDER UND DIVERSITYGELEITET

Wir sehen uns den Grundsätzen von Gleichbehandlung und Diversität verpflichtet. Wir schließen in unserem Tun jede Form von Diskriminierung kategorisch aus. Wir sind geleitet von ethischem Denken und Handeln und verpflichten uns zur Einhaltung unserer Compliance Standards.

STUDIERN IN BALANCE

Wir fördern aktiv die Balance zwischen Beruf, Familie und Freizeit und bieten Möglichkeiten zur persönlichen Entfaltung. Dies bewirkt eine hohe Mitarbeiter*innenzufriedenheit, geringe Fluktuation sowie ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl. Die Verbundenheit innerhalb unserer Organisation tragen wir auch nach außen.

VERBUNDEN

Wir begleiten und verbinden Studierende, Lektor*innen, Mitarbeiter*innen, Partner*innen und Absolvent*innen. In unserer persönlichen und wertschätzenden Atmosphäre wächst eine Verbundenheit, die im Idealfall über die Dauer des Studiums bzw. der Zusammenarbeit hinaus weiterlebt.

KOOPERATIV

Wir verstehen uns als aktive, kooperative und engagierte Partnerin der Landesholding Burgenland und all ihrer beteiligten Unternehmen. Damit nutzen wir Chancen, um Wirtschaftlichkeit, Effektivität und Vernetzung zu erhöhen und zu vertiefen.

10

11

12

13

OFFEN

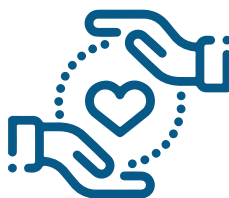
Unsere Türen stehen für Personen mit heterogenen Backgrounds offen. Daher bieten wir für unterschiedliche Vorbildungen und berufliche Erfahrungen verschiedene Wege, um zum Studium zugelassen zu werden.

2.3 Unsere Leitwerte

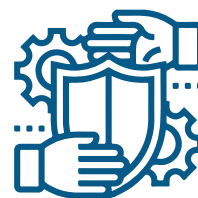
Diese **neun Leitwerte** bestimmen schon jetzt unser Handeln und werden als Stärken der FH Burgenland Weiterbildung wahrgenommen. Wir möchten diese Werte nach innen und außen noch stärker spür- und erlebbar machen:



Verantwortung



Menschlichkeit



Verlässlichkeit



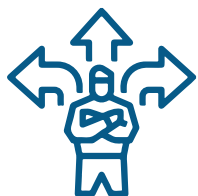
Partnerschaftlichkeit



Freude



Offenheit



Flexibilität



Engagement

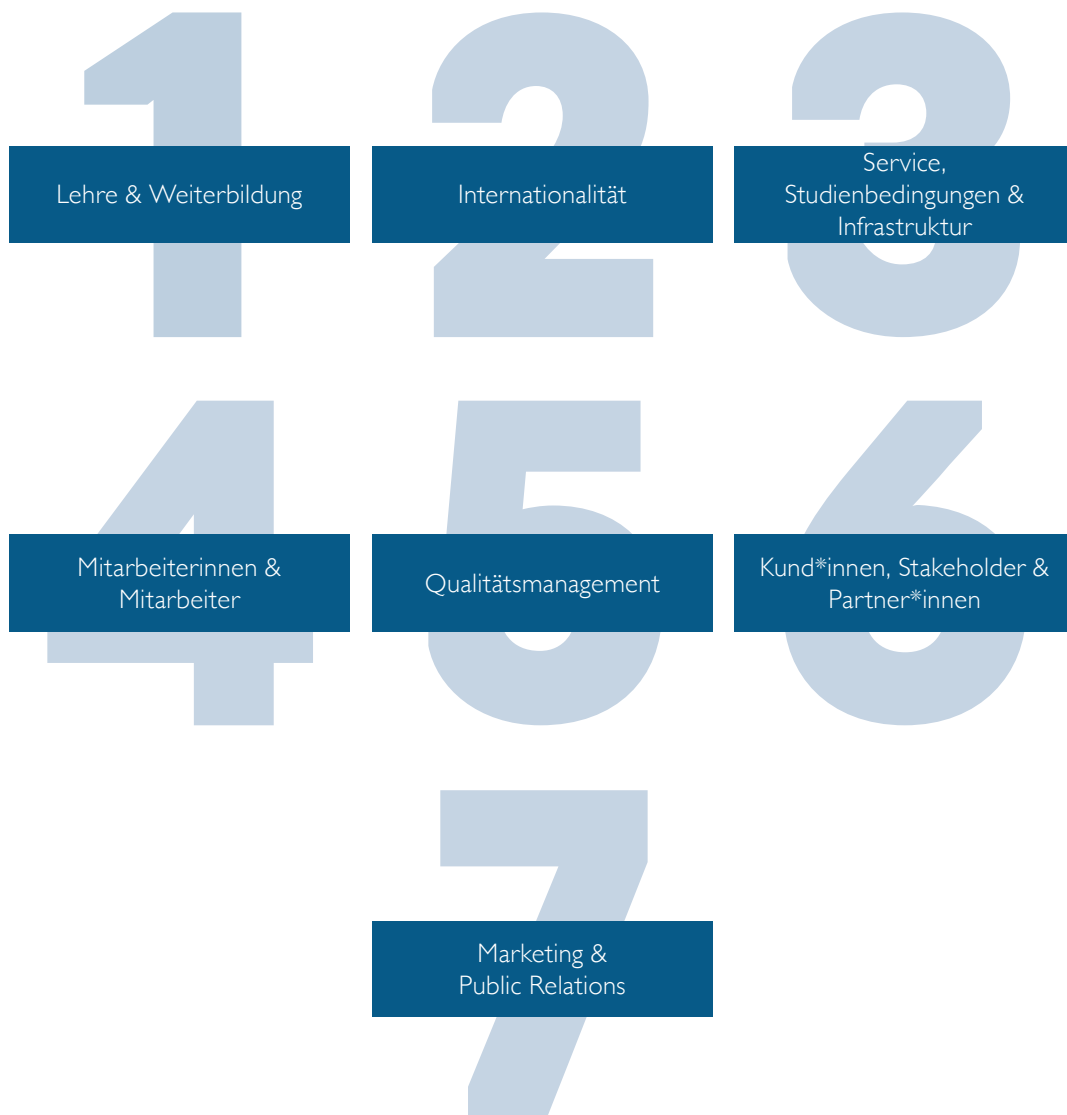


Zukunftsorientierung

3. Strategische Grundsätze und Ziele

Für die FH Burgenland Weiterbildung lassen sich sieben strategische Bereiche unterscheiden, in denen Wertschöpfung entsteht. Für diese Bereiche wurden strategische Grundsätze und daraus abgeleitete Ziele erarbeitet.

Mit Hilfe einer kontinuierlichen Fortschrittskontrolle, die in unser Qualitätsmanagement eingebettet ist, überprüfen wir die Erreichung unserer Ziele.



1

LEHRE UND WEITERBILDUNG

Unsere Lehrangebote zeichnen sich durch eine Unique Value Proposition, also ein einzigartiges Nutzenversprechen aus, das wir unseren Zielgruppen klar kommunizieren.

Die Lehrangebote werden wir auch in Zukunft an den aktuellen und zukünftigen Trends in der Berufswelt, den Bedürfnissen der Studierenden und an einer möglichst guten „Studierbarkeit“ ausrichten.

Die internationale Ausrichtung unserer Weiterbildung wird weiter verstärkt. Dabei nehmen wir Rücksicht auf die spezifischen Rahmenbedingungen unserer vielfältigen Weiterbildungsangebote.

Wir bauen unsere Angebote zum lebenslangen Lernen konsequent aus. Insbesondere ist es uns ein Anliegen, berufsbegleitendes und berufsermöglichendes Lernen zu fördern sowie die Durchlässigkeit in der Aus- und Weiterbildung zu erhöhen.

Die FH Burgenland Weiterbildung setzt Trends in Bezug auf Lern- und Lehrmethoden und deren technischer Umsetzung. Mit einem hohen Maß an selbstorganisiertem Lernen folgen wir den an aktuellen Lebensmodellen angepassten Entwicklungen. Dies führt zu motivierenden und praxisnahen Lernangeboten, mit denen wir auf die Interessen und Lebenssituationen der Studierenden bestmöglich eingehen.

Mit sogenannten „Upgrade-Lehrgängen“ werden für spezielle Berufsgruppen Anreize geschaffen, um die Kompetenz von Fachpersonal zu erweitern.

Wir eröffnen den Zugang zu einem Hochschulstudium für fachlich qualifizierte und einschlägig beruflich erfahrene Personengruppen, die über keine „klassische“ Hochschulreife verfügen.



INTERNATIONALITÄT

Wir festigen die internationale Reichweite unseres Lehrangebots. Basis ist die Weiterentwicklung unserer Studienprogramme in englischer Sprache und in E-Learning-Formaten. Über unsere Vertriebspartner intensivieren wir die internationale Vernetzung mit Hochschulen, Unternehmen und Organisationen in quantitativer und qualitativer Hinsicht.



SERVICE, STUDIENBEDINGUNGEN UND INFRASTRUKTUR

Durch die individuelle und umfassende Betreuung unserer Studierenden minimieren wir Barrieren für ein Studium in Fernlehre und leisten einen Beitrag zur Studierfähigkeit und Verringerung von Drop-out.

Bei den Studienformen gehen wir moderne Wege. Wir passen die Studienorganisation systematisch an berufliche und private Bedürfnisse an und unterstützen die Balance zwischen Beruf, Familie, Freizeit und Studium, indem wir berufsbegleitende und berufsermöglichende Studienangebote ausbauen. Beispielsweise können unsere Fernstudierenden alle Prüfungen online ablegen.

Unsere Infrastruktur soll effizientes und angenehmes Lernen ermöglichen. Dazu verbessern wir laufend unser Angebot an Lern- und Lehrressourcen, investieren in E-Learning Management Systeme und ermöglichen sichere und reibungslose Online-Prüfungen.

Wir unterstützen die Vereinfachung der Kommunikation zwischen Studierenden und Mitarbeiter*innen und die digitale Verwaltung von Daten und Dokumenten. Daher investieren wir in unser interaktives Portal und schaffen für unsere Studierenden und Kooperationspartner*innen möglichst viele Selfservice-Funktionen.

Wir bekennen uns zum offensiven Einsatz digitaler Technologien, legen aber gleichzeitig größten Wert auf die Beachtung und Sicherung von Interessen in Bezug auf den Datenschutz.

4

MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Wir unterstützen die speziellen Aus- und Weiterbildungsprogramme der FH – sowohl für nebenberuflich Lehrende als auch für Mitarbeiter*innen in administrativen Aufgabenfeldern.

Die (Formal-)Qualifikationen für Positionen werden klar und transparent festgelegt. Selbstverständlich garantieren wir, dass alle Geschlechter in allen Belangen in gleichwertigen Funktionen gleichwertig behandelt werden.

5

QUALITÄTSMANAGEMENT

Die Qualität der Studien wird konstant hochgehalten. Zu diesem Zweck passen wir die Qualitätsstandards an aktuelle Entwicklungen und die jeweils aktuelle strategische Ausrichtung des Kollegiums und der FH Burgenland an.

Wir führen unseren Qualitätssteuerungsprozess (z.B. TÜV Zertifizierung) kontinuierlich weiter, schöpfen Verbesserungspotentiale gezielt aus und halten oder übertreffen definierte Kennzahlen für unterschiedliche Ziele und Bereiche.

Um unsere Qualitätsstandards bei der Weiterbildung zu halten und zu steigern, ist die kontinuierliche Weiterentwicklung der Lehrgänge ein fester Bestandteil des Qualitätsmanagementsystems – selbst, wenn dies gesetzlich nicht verpflichtend ist.

Um unsere Ambitionen zu unterstreichen, streben wir internationale Qualitätszertifizierungen und die Akkreditierung unserer Lehrgänge an. Auf diese Weise wird das Qualitätsmanagement an der FH Burgenland Weiterbildung abgerundet.

6

KUND*INNEN, STAKEHOLDER & PARTNER*INNEN

Wir bemühen uns darum, dass sich unsere Studierenden über ihre Studienzeit hinaus mit der FH Burgenland Weiterbildung verbunden fühlen. Idealerweise bleiben sie uns in neuen Rollen langfristig erhalten und empfehlen die FH Burgenland Weiterbildung weiter.

Unsere nationalen und internationalen Kooperationsunternehmen aus der Wirtschaft und die FH Burgenland spielen eine wichtige Rolle für den Erfolg der FH Burgenland Weiterbildung. Wir arbeiten mit unseren Partnerschaften strategisch zusammen und bauen diese weiter aus.

Wir leben mit allen (institutionellen) Stakeholdern der FH Burgenland Weiterbildung wie der Eigentümerin, politischen Entscheidungsträger*innen, dem Kollegium oder den Institutionen betrieblicher Mitbestimmung wertschätzende, kooperative und nachhaltige Beziehungen.

7

MARKETING & PUBLIC RELATIONS

Wir erhöhen die Bekanntheit der FH Burgenland Weiterbildung bzw. unserer Eigentümerin. Für einen gezielten Einsatz unserer Maßnahmen werden für unsere Lehrgänge jeweils die relevanten Zielgruppen definiert.

In unseren Kommunikationsaktivitäten stellen wir unsere USPs bzw. UVPs in den Fokus und vermitteln ein konsistentes Bild der FH Burgenland Weiterbildung. Damit erleichtern wir die Durchsetzung unserer strategischen Zielsetzungen in den Köpfen der Stakeholder.

Wir steigern das Image und die Reputation der FH Burgenland Weiterbildung in den relevanten Zielgruppen. Dies gilt auch für die Wahrnehmung unter unseren eigenen Mitarbeiter*innen und unseren Kolleg*innen in der Mutter FH Burgenland (Internal Branding).

4. Ausblick

Das Strategiekonzept 2030 stellt den Handlungsrahmen für die weitere Entwicklung der FH Burgenland Weiterbildung dar. Wir wollen unsere Ziele nachhaltig erreichen und unser Leitbild (noch stärker) erlebbar machen.

Vor diesem Hintergrund finden folgende Schritte statt:

- Ableitung von Maßnahmen
- Kontrolle der Zielerreichung und der Umsetzung des Strategiekonzepts
- Laufende Re-Evaluierung der operativen Ziele und bei Bedarf Festlegung neuer operativ Ziele für die Folgejahre

Dieses Strategiekonzept beschreibt den Erkenntnis- und Diskussionsstand im Jahr 2021. Auch wenn die grundsätzliche Ausrichtung der FH Burgenland Weiterbildung für die nächsten Jahre damit festgeschrieben ist, unterziehen wir das Strategiekonzept und dessen Umsetzung regelmäßig einer kritischen Betrachtung und halten es im Hinblick auf neue interne und externe Herausforderungen aktuell und schlagkräftig. Für die dynamische Weiterentwicklung sind Anregungen und Kritik herzlich willkommen.



FH Burgenland Weiterbildung GmbH
Thomas-A.-Edison-Straße 2
7000 Eisenstadt

Tel.: +43 5 7705-5100

E-Mail: office-weiterbildung@fh-burgenland.at | www.fh-burgenland-weiterbildung.at

